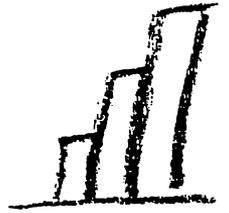


Statistische Berichte

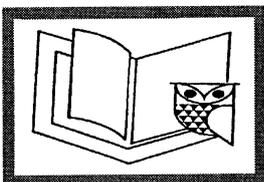
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



B 18 - j / 02

Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg

Schuljahr 2002/2003



Unterricht
und Bildung

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Bildung

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lds-bb.de

E-Mail: info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Januar 2004

Preis: 2,50 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen.....	5
1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen.....	9
2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen.....	10
3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache.....	13
4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen	14
5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache.....	16
6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen	17
7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen	19
8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen.....	20

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i	insgesamt
m	männlich
w	weiblich
OSZ	Oberstufenzentrum
-	nichts vorhanden (genau Null)
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu den am Fremdsprachenunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schüler stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen der Schulen vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt. Der Stichtag für das Schuljahr 2002/03 war der 30. Oktober 2002.

An Förderschulen gelten mit Ausnahme der Allgemeinen Förderschule und der Förderschule für geistig Behinderte für den Fremdsprachenunterricht die entsprechenden Bestimmungen des Bildungsgangs der Grundschule bzw. der weiterführenden Bildungsgänge.

An Schulen in freier Trägerschaft werden zum Teil über die Fremdsprachenregelungen hinaus ab erster Jahrgangsstufe Fremdsprachen unterrichtet.

Die in diesem statistischen Bericht ausgewiesenen Anteile beziehen sich auf die Zahl der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Jahrgangsstufe(n), außer denen der Allgemeinen Förderschule und der Förderschule für geistig Behinderte.

Erläuterungen

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Allgemein bildende Schulen

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an **Grundschulen**. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie Erfahrungen im gestaltenden menschlichen Miteinander erwerben. In der Grundschule wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung, die sie zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt.

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird der Unterricht im Klassenverband und in zeitlich begrenzten Lerngruppen erteilt. Die Lerngruppen können nach Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen differenziert werden. Das staatliche Schulamt kann die Bildung jahrgangsübergreifender Klassen genehmigen, wenn die Schule nach besonderen pädagogischen Konzepten arbeitet oder die Schülerzahl für die Errichtung jahrgangsbezogener Klassen nicht ausreichend ist.

Der jahrgangsübergreifende Unterricht kann dazu beitragen, Schulstandorte, die aufgrund geringer Schülerzahlen von einer Auflösung bedroht sind, zu erhalten und somit eine wohnortnahe Beschulung im Grundschulbereich zu sichern.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet. In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9 im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren. Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend der Art ihres Förderbedarfs an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für geistig Behinderte, für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte, für Sehgeschädigte und für Kranke.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu schulischen Abschlüssen. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die **Abendschule**, die **Kollegs**, **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das **Telekolleg**.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Die Abschlüsse werden in der Regel nach zwei oder vier Semestern erreicht.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und die Kollegs führen zur allgemeinen Hochschulreife. Der Abschluss wird in der Regel nach sechs Semestern erreicht. Der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ist frühestens nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert vier Trimester und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Erwerb der Fachoberschulreife möglich. Statt des ganzen Lehrgangs können auch nur einzelne Fächer belegt werden. Die erfolgreiche Teilnahme wird mit Zertifikaten bestätigt. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen, schriftliches Begleitmaterial und Seminartage, die in der Regel am Wochenende stattfinden, vermittelt.

Fremdsprachenunterricht

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts an den allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg ist in den Verordnungen über die Bildungsgänge geregelt.

Gemäß § 8 Abs. 6 der Verordnung über den Bildungsgang der Grundschule vom 02. August 2001 beginnt der Unterricht in der ersten Fremdsprache letztmalig im Schuljahr 2002/2003 in der Jahrgangsstufe 5 .

Als erste Fremdsprachen können Englisch, Französisch, Russisch, Polnisch oder Sorbisch (Wendisch) angeboten werden.

Auf Antrag können weitere Sprachen durch das staatliche Schulamt genehmigt werden, sofern ein Rahmenplan vorliegt und unter anderem die Fortführung in der Sekundarstufe I gewährleistet ist.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der Sekundarstufe I wird in der Verordnung über die Bildungsgänge der Sekundarstufe I vom 05. Mai 1997 geändert durch die Verordnung vom 6. August 2002 geregelt.

Mit Beginn des Unterrichts in der Jahrgangsstufe 7 können die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule oder der Realschule eine zweite Fremdsprache erlernen. An der Gesamtschule kann die zweite Fremdsprache auch ab Jahrgangsstufe 9 begonnen werden. Am Gymnasium muss ab Jahrgangsstufe 7 verbindlich die zweite Fremdsprache aus dem Angebot der Schule gewählt werden.

Eine dritte Fremdsprache können die Schülerinnen und Schüler einer Gesamtschule oder eines Gymnasiums ab Jahrgangsstufe 9 wählen.

Ist Englisch nicht als erste Fremdsprache belegt worden, muss Englisch als zweite Fremdsprache verbindlich belegt werden.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der gymnasialen Oberstufe regelt die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in der gymnasialen Oberstufe vom 30. Juni 1997, zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. März 1999.

Auf die volle Wiedergabe dieser sehr umfangreichen Regelungen wird an dieser Stelle verzichtet, einige Regelungen seien genannt:

Alle Schülerinnen und Schüler müssen in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) zwei Fremdsprachen belegen. Eine Fremdsprache muss spätestens in der Jahrgangsstufe 9 und dann aufsteigend belegt worden sein (fortgeführte Fremdsprache). Schülerinnen und Schüler, die in den Jahrgangsstufen 9 und 10 keinen Unterricht in zwei Fremdsprachen hatten, müssen die andere Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 11 neu beginnen.

In der Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) ist mindestens eine Fremdsprache fortzusetzen.

Im Verlaufe der Schullaufbahn bis zum Abitur muss jede Schülerin und jeder Schüler in der Regel eine Fremdsprache sechs und eine weitere Fremdsprache vier Schuljahre ununterbrochen und aufsteigend belegt haben.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts im Zweiten Bildungsweg wird in der Verordnung über die Bildungsgänge des Zweiten Bildungsweges (ZBW-Verordnung) vom 6. Juli 1998 geregelt:

Im Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife ist in den Jahrgangsstufen 9 und 10 eine Fremdsprache zu belegen. In der Jahrgangsstufe 10 kann als Wahlpflichtfach eine weitere Fremdsprache belegt werden.

Im Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ist in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) an der Abendschule oder in schulabschlussbezogenen Lehrgängen eine Fremdsprache zu belegen; als Wahlpflichtfach kann eine zweite Fremdsprache belegt werden. An Kollegs sind zwei Fremdsprachen zu belegen. In der Hauptphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) ist mindestens eine Fremdsprache zu belegen.

Zu einigen Ergebnissen

An den allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg lernen im Schuljahr 2002/03 220 325 Schülerinnen und Schüler Englisch, 75 460 Französisch, 29 876 Russisch, 13 611 Latein und 5 094 andere Fremdsprachen, darunter 2 219 Spanisch, 1 094 Polnisch und 188 Hebräisch.

Als erste Pflichtfremdsprache haben 179 622 Schülerinnen und Schüler Englisch, 230 Französisch und 143 Russisch gewählt.

Französisch als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtunterricht haben in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 an den Gesamtschulen 26,9 Prozent und an den Realschulen 24,2 Prozent der Schülerinnen und Schüler gewählt.

Russisch als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtunterricht wählten in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 11,3 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus Gesamtschulen und 13,8 Prozent aus Realschulen.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 erlernen 4 050 Schülerinnen und Schüler eine dritte Fremdsprache. Dabei wurde Latein von 3 149, Französisch von 187 und Russisch von 208 Schülerinnen und Schüler gewählt.

Auch in diesem Schuljahr lernen in der gymnasialen Oberstufe mehr Schülerinnen und Schüler Französisch als Russisch, 53,2 Prozent gegenüber 21,2 Prozent. Englisch ist mit 97,9 Prozent die am häufigsten gelernte Fremdsprache.

1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt										
01	288	x	96	x	52	x	-	-	3	x
02	240	x	79	x	40	x	-	-	1	x
03	1 001	x	77	x	29	x	-	-	1	x
04	926	x	75	x	48	x	-	-	3	x
05	17 472	98,5	115	0,6	44	0,2	-	-	189	1,1
06	25 336	98,7	658	2,6	79	0,3	80	0,3	255	1,0
07	32 224	99,7	12 166	37,6	4 237	13,1	965	3,0	654	2,0
08	33 685	99,7	12 441	36,8	4 482	13,3	962	2,8	608	1,8
09	35 023	99,7	13 771	39,2	6 026	17,2	2 603	7,4	829	2,4
10	33 704	99,7	13 999	41,4	6 101	18,0	2 663	7,9	681	2,0
11	15 019	99,1	9 174	60,5	4 079	26,9	2 915	19,2	888	5,9
12	13 552	97,8	6 975	50,3	2 652	19,1	1 989	14,4	559	4,0
13	11 855	96,5	5 834	47,5	2 007	16,3	1 434	11,7	423	3,4
Zusammen	220 325	x	75 460	x	29 876	x	13 611	x	5 094	x
Weiblich										
01	139	x	50	x	29	x	-	-	2	x
02	117	x	36	x	19	x	-	-	-	-
03	499	x	39	x	14	x	-	-	-	-
04	456	x	49	x	21	x	-	-	2	x
05	8 511	98,6	63	0,7	19	0,2	-	-	99	1,1
06	12 386	98,8	365	2,9	33	0,3	39	0,3	125	1,0
07	15 760	99,7	7 286	46,1	2 140	13,5	578	3,7	344	2,2
08	16 457	99,7	7 327	44,4	2 415	14,6	586	3,6	361	2,2
09	17 446	99,7	8 051	46,0	3 223	18,4	1 877	10,7	518	3,0
10	17 413	99,7	8 390	48,0	3 306	18,9	1 895	10,8	415	2,4
11	8 681	99,1	5 523	63,0	2 183	24,9	1 929	22,0	550	6,3
12	7 894	97,7	4 335	53,7	1 454	18,0	1 437	17,8	374	4,6
13	6 859	96,4	3 557	50,0	1 139	16,0	1 017	14,3	291	4,1
Zusammen	112 618	x	45 071	x	15 995	x	9 358	x	3 081	x

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule										
01	155	1,1	64	0,4	-	-	-	-	2	0,0
02	138	1,0	43	0,3	-	-	-	-	1	0,0
03	838	6,6	49	0,4	-	-	-	-	1	0,0
04	755	5,7	45	0,3	-	-	-	-	3	0,0
05	14 580	98,7	50	0,3	-	-	-	-	161	1,1
06	21 403	98,8	65	0,3	-	-	-	-	216	1,0
Zusammen	37 869	x	316	x	-	-	-	-	384	x
Gesamtschule										
01	133	7,8	32	1,9	52	3,0	-	-	1	0,1
02	102	6,6	36	2,3	40	2,6	-	-	-	-
03	117	7,9	28	1,9	29	1,9	-	-	-	-
04	129	7,6	30	1,8	48	2,8	-	-	-	-
05	1 774	97,4	65	3,6	44	2,4	-	-	-	-
06	2 716	98,2	66	2,4	73	2,6	-	-	1	0,0
07	15 782	99,5	3 827	24,1	1 230	7,8	45	0,3	157	1,0
08	16 665	99,6	3 872	23,1	1 376	8,2	-	-	141	0,8
09	17 629	99,5	5 146	29,1	2 528	14,3	325	1,8	160	0,9
10	17 293	99,4	5 531	31,8	2 715	15,6	338	1,9	188	1,1
11	2 953	99,2	1 857	62,4	986	33,1	202	6,8	137	4,6
12	2 598	98,6	1 613	61,2	602	22,8	124	4,7	127	4,8
13	2 238	98,5	1 358	59,8	431	19,0	82	3,6	80	3,5
Zusammen	80 129	x	23 461	x	10 154	x	1 116	x	992	x
Realschule										
07	5 993	99,9	1 486	24,8	842	14,0	-	-	47	0,8
08	6 255	100	1 463	23,4	844	13,5	-	-	86	1,4
09	6 338	99,8	1 532	24,1	870	13,7	3	0,0	101	1,6
10	5 536	99,9	1 366	24,6	790	14,3	4	0,1	44	0,8
Zusammen	24 122	99,9	5 847	24,2	3 346	13,9	7	0,0	278	1,2

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium										
05 ²⁾	929	100	-	-	-	-	-	-	28	3,0
06 ²⁾	1 056	100	527	49,9	6	0,6	80	7,6	38	3,6
07	10 384	100	6 849	65,9	2 165	20,8	920	8,9	450	4,3
08	10 697	99,9	7 106	66,4	2 258	21,1	962	9,0	381	3,6
09	10 822	100	7 076	65,4	2 614	24,2	2 275	21,0	568	5,2
10	10 577	100	7 068	66,8	2 557	24,2	2 317	21,9	448	4,2
11	9 866	99,7	5 985	60,5	2 409	24,3	2 684	27,1	749	7,6
12	9 249	99,0	4 783	51,2	1 687	18,0	1 857	19,9	430	4,6
13	8 427	97,2	4 078	47,1	1 401	16,2	1 346	15,5	342	3,9
Zusammen	72 007	99,5	43 472	60,1	15 097	20,9	12 441	17,2	3 434	4,7
Gymnasiale Oberstufe am OSZ										
11	1 800	96,2	1 205	64,4	519	27,7	24	1,3	2	0,1
12	1 292	89,9	469	32,6	253	17,6	5	0,3	-	-
13	973	87,4	348	31,3	91	8,2	4	0,4	-	-
Zusammen	4 065	91,9	2 022	45,7	863	19,5	33	0,7	2	0,0
Förderschule										
03	46	24,5	-	-	-	-	-	-	-	-
04	42	25,9	-	-	-	-	-	-	-	-
05	189	92,2	-	-	-	-	-	-	-	-
06	161	91,5	-	-	-	-	-	-	-	-
07	65	78,3	4	4,8	-	-	-	-	-	-
08	68	81,0	-	-	4	4,8	-	-	-	-
09	59	96,7	8	13,1	-	-	-	-	-	-
10	57	95,0	9	15,0	3	5,0	-	-	-	-
11	17	100	6	35,3	13	76,5	-	-	-	-
12	13	76,5	7	41,2	3	17,6	-	-	-	-
13	11	84,6	-	-	2	15,4	-	-	-	-
Zusammen	728	68,3	34	3,2	25	2,3	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt
 2) Ab Schuljahr 2001/02 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

Noch: 2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges										
09	175	98,3	9	5,1	14	7,9	-	-	-	-
10	241	98,8	25	10,2	36	14,8	4	1,6	1	0,4
11	383	97,5	121	30,8	152	38,7	5	1,3	-	-
12	400	95,9	103	24,7	107	25,7	3	0,7	2	0,5
13	206	94,9	50	23,0	82	37,8	2	0,9	1	0,5
Zusammen	1 405	97,0	308	21,3	391	27,0	14	1,0	4	0,3
darunter schulabschlussbezogene Lehrgänge										
09	153	86,0	7	3,9	11	6,2	-	-	-	-
10	191	78,3	16	6,6	22	9,0	3	1,2	-	-
11	181	77,0	31	13,2	80	34,0	2	0,9	-	-
12	240	85,1	26	9,2	48	17,0	1	0,4	-	-
13	90	70,3	9	7,0	29	22,7	-	-	1	0,8
Zusammen	855	80,1	89	8,3	190	17,8	6	0,6	1	0,1

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt										
01	288	x	1	x	3	x	-	-	1	x
02	240	x	-	-	1	x	-	-	1	x
03	1 001	x	-	-	1	x	-	-	-	-
04	926	x	2	x	1	x	-	-	3	x
05	17 422	98,2	41	0,2	4	0,0	-	-	161	0,9
06	25 252	98,4	53	0,2	3	0,0	-	-	242	0,9
07	32 223	99,7	32	0,1	14	0,0	1	0,0	6	0,0
08	33 664	99,7	35	0,1	14	0,0	1	0,0	33	0,1
09	34 962	99,5	31	0,1	53	0,2	1	0,0	52	0,1
10	33 644	99,5	35	0,1	49	0,1	2	0,0	57	0,2
Zusammen	179 622	x	230	x	143	x	5	x	556	x
Weiblich										
01	139	x	1	x	2	x	-	-	-	-
02	117	x	-	-	-	-	-	-	-	-
03	499	x	-	-	-	-	-	-	-	-
04	456	x	1	x	1	x	-	-	2	x
05	8 483	98,2	17	0,2	1	0,0	-	-	80	0,9
06	12 326	98,3	25	0,2	2	0,0	-	-	122	1,0
07	15 759	99,7	15	0,1	5	0,0	1	0,0	3	0,0
08	16 442	99,6	17	0,1	6	0,0	-	-	23	0,1
09	17 405	99,5	14	0,1	29	0,2	1	0,0	36	0,2
10	17 377	99,5	17	0,1	22	0,1	1	0,0	35	0,2
Zusammen	89 003	x	107	x	68	x	3	x	301	x

4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler										
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen		
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Grundschule											
01	155	1,1	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
02	138	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
03	838	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	755	5,7	2	0,0	-	-	-	-	-	3	0,0
05	14 530	98,3	7	0,0	-	-	-	-	-	161	1,1
06	21 346	98,5	19	0,1	-	-	-	-	-	214	1,0
Zusammen	37 762	x	28	x	-	-	-	-	-	380	x
Gesamtschule											
01	133	7,8	1	0,1	3	0,2	-	-	-	-	-
02	102	6,6	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-
03	117	7,9	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-
04	129	7,6	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-
05	1 774	97,4	34	1,9	4	0,2	-	-	-	-	-
06	2 716	98,2	34	1,2	3	0,1	-	-	-	1	0,0
07	15 782	99,5	29	0,2	13	0,1	-	-	-	4	0,0
08	16 663	99,6	34	0,2	14	0,1	-	-	-	9	0,1
09	17 616	99,5	29	0,2	39	0,2	-	-	-	5	0,0
10	17 290	99,4	35	0,2	31	0,2	1	0,0	-	8	0,0
Zusammen	72 322	x	196	x	110	x	1	x	-	27	x
Realschule											
07	5 993	99,9	1	0,0	1	0,0	-	-	-	1	0,0
08	6 255	100	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
09	6 337	99,8	2	0,0	3	0,0	-	-	-	8	0,1
10	5 536	99,9	-	-	2	0,0	-	-	-	4	0,1
Zusammen	24 121	99,9	3	0,0	6	0,0	-	-	-	14	0,1

Noch: 4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahgangs- stufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium										
05 ¹⁾	929	100	-	-	-	-	-	-	-	-
06 ¹⁾	1 029	97,4	-	-	-	-	-	-	27	2,6
07	10 383	100	2	0,0	-	-	1	0,0	1	0,0
08	10 678	99,8	1	0,0	-	-	1	0,0	23	0,2
09	10 783	99,6	-	-	-	-	1	0,0	39	0,4
10	10 531	99,5	-	-	2	0,0	1	0,0	45	0,4
Zusammen	44 333	99,7	3	0,0	2	0,0	4	0,0	135	0,3
Förderschule										
03	46	24,5	-	-	-	-	-	-	-	-
04	42	25,9	-	-	-	-	-	-	-	-
05	189	92,2	-	-	-	-	-	-	-	-
06	161	91,5	-	-	-	-	-	-	-	-
07	65	78,3	-	-	-	-	-	-	-	-
08	68	81,0	-	-	-	-	-	-	-	-
09	59	96,7	-	-	-	-	-	-	-	-
10	57	95,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	687	67,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges										
09	167	93,8	-	-	11	6,2	-	-	-	-
10	230	94,3	-	-	14	5,7	-	-	-	-
Zusammen	397	94,1	-	-	25	5,9	-	-	-	-
darunter schulabschlussbezogene Lehrgänge										
09	147	94,8	-	-	8	5,2	-	-	-	-
10	184	95,3	-	-	9	4,7	-	-	-	-
Zusammen	331	95,1	-	-	17	4,9	-	-	-	-

1) Ab Schuljahr 2001/02 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
07	i	1	0,0	6 847	65,9	2 165	20,8	919	8,8	449	4,3
	m	-	-	2 690	61,8	1 084	24,9	371	8,5	202	4,6
	w	1	0,0	4 157	68,9	1 081	17,9	548	9,1	247	4,1
08	i	19	0,2	7 105	66,4	2 257	21,1	961	9,0	358	3,3
	m	5	0,1	2 937	65,3	1 040	23,1	375	8,3	142	3,2
	w	14	0,2	4 168	67,2	1 217	19,6	586	9,4	216	3,5
09	i	39	0,4	7 036	65,0	2 594	24,0	878	8,1	275	2,5
	m	8	0,2	2 890	63,5	1 215	26,7	323	7,1	115	2,5
	w	31	0,5	4 146	66,1	1 379	22,0	555	8,9	160	2,6
10	i	46	0,4	6 988	66,0	2 499	23,6	842	8,0	203	1,9
	m	16	0,4	2 806	64,3	1 119	25,6	333	7,6	90	2,1
	w	30	0,5	4 182	67,3	1 380	22,2	509	8,2	113	1,8
Zusammen	i	105	0,2	27 976	65,8	9 515	22,4	3 600	8,5	1 285	3,0
	m	29	0,2	11 323	63,7	4 458	25,1	1 402	7,9	549	3,1
	w	76	0,3	16 653	67,3	5 057	20,5	2 198	8,9	736	3,0

6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
07	i	-	-	5 287	24,1	2 056	9,4	45	0,2	199	0,9
	m	-	-	2 173	17,8	1 002	8,2	16	0,1	105	0,9
	w	-	-	3 114	31,9	1 054	10,8	29	0,3	94	1,0
08	i	2	0,0	5 299	23,0	2 207	9,6	-	-	214	0,9
	m	1	0,0	2 159	16,9	1 017	8,0	-	-	94	0,7
	w	1	0,0	3 140	30,5	1 190	11,6	-	-	120	1,2
09	i	13	0,1	6 631	27,5	3 289	13,6	196	0,8	218	0,9
	m	7	0,1	2 794	21,5	1 536	11,8	85	0,7	99	0,8
	w	6	0,1	3 837	34,4	1 753	15,7	111	1,0	119	1,1
10	i	3	0,0	6 828	29,7	3 410	14,8	194	0,8	199	0,9
	m	1	0,0	2 742	23,1	1 606	13,6	93	0,8	103	0,9
	w	2	0,0	4 086	36,6	1 804	16,2	101	0,9	96	0,9
Zusammen	i	18	0,0	24 045	26,1	10 962	11,9	435	0,5	830	0,9
	m	9	0,0	9 868	19,8	5 161	10,4	194	0,4	401	0,8
	w	9	0,0	14 177	33,5	5 801	13,7	241	0,6	429	1,0
Gesamtschule											
07	i	-	-	3 798	23,9	1 217	7,7	45	0,3	153	1,0
	m	-	-	1 564	17,4	583	6,5	16	0,2	78	0,9
	w	-	-	2 234	32,4	634	9,2	29	0,4	75	1,1
08	i	2	0,0	3 836	22,9	1 361	8,1	-	-	132	0,8
	m	1	0,0	1 537	16,3	616	6,5	-	-	53	0,6
	w	1	0,0	2 299	31,4	745	10,2	-	-	79	1,1
09	i	12	0,1	5 094	28,8	2 422	13,7	195	1,1	126	0,7
	m	7	0,1	2 184	22,5	1 165	12,0	85	0,9	55	0,6
	w	5	0,1	2 910	36,3	1 257	15,7	110	1,4	71	0,9
10	i	3	0,0	5 453	31,4	2 620	15,1	190	1,1	160	0,9
	m	1	0,0	2 219	24,4	1 275	14,0	92	1,0	86	0,9
	w	2	0,0	3 234	39,0	1 345	16,2	98	1,2	74	0,9
Zusammen	i	17	0,0	18 181	26,9	7 620	11,3	430	0,6	571	0,8
	m	9	0,0	7 504	20,2	3 639	9,8	193	0,5	272	0,7
	w	8	0,0	10 677	35,0	3 981	13,1	237	0,8	299	1,0

Noch: 6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Realschule											
07	i	-	-	1 485	24,8	839	14,0	-	-	46	0,8
	m	-	-	608	19,3	419	13,3	-	-	27	0,9
	w	-	-	877	30,8	420	14,8	-	-	19	0,7
08	i	-	-	1 463	23,4	842	13,5	-	-	82	1,3
	m	-	-	622	18,8	399	12,1	-	-	41	1,2
	w	-	-	841	28,4	443	15,0	-	-	41	1,4
09	i	1	0,0	1 529	24,1	867	13,6	1	0,0	92	1,4
	m	-	-	607	18,8	371	11,5	-	-	44	1,4
	w	1	0,0	922	29,6	496	15,9	1	0,0	48	1,5
10	i	-	-	1 366	24,6	787	14,2	4	0,1	39	0,7
	m	-	-	521	19,2	328	12,1	1	0,0	17	0,6
	w	-	-	845	29,8	459	16,2	3	0,1	22	0,8
Zusammen	i	1	0,0	5 843	24,2	3 335	13,8	5	0,0	259	1,1
	m	-	-	2 358	19,0	1 517	12,2	1	0,0	129	1,0
	w	1	0,0	3 485	29,6	1 818	15,5	4	0,0	130	1,1
Förderschule											
07	i	-	-	4	4,8	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	1	2,0	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	3	9,1	-	-	-	-	-	-
08	i	-	-	-	-	4	4,8	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	2	3,6	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	2	7,1	-	-	-	-
09	i	-	-	8	13,1	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	3	7,9	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	5	21,7	-	-	-	-	-	-
10	i	-	-	9	15,0	3	5,0	-	-	-	-
	m	-	-	2	5,6	3	8,3	-	-	-	-
	w	-	-	7	29,2	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	21	7,3	7	2,4	-	-	-	-
	m	-	-	6	3,3	5	2,8	-	-	-	-
	w	-	-	15	13,9	2	1,9	-	-	-	-

7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
09	i	1	0,0	64	0,2	87	0,2	1 528	4,4	284	0,8
	m	1	0,0	32	0,2	72	0,4	428	2,4	105	0,6
	w	-	-	32	0,2	15	0,1	1 100	6,3	179	1,0
10	i	-	-	123	0,4	121	0,4	1 621	4,8	221	0,7
	m	-	-	68	0,4	83	0,5	467	2,9	64	0,4
	w	-	-	55	0,3	38	0,2	1 154	6,7	157	0,9
Zusammen	i	1	0,0	187	0,3	208	0,3	3 149	4,6	505	0,7
	m	1	0,0	100	0,3	155	0,5	895	2,7	169	0,5
	w	-	-	87	0,3	53	0,3	2 254	5,5	336	0,7
Gesamtschule											
09	i	1	0,0	23	0,1	67	0,4	130	0,7	29	0,2
	m	-	-	8	0,1	21	0,2	20	0,2	6	0,1
	w	1	0,0	15	0,2	46	0,6	110	1,4	23	0,3
10	i	-	-	43	0,2	64	0,4	147	0,8	20	0,1
	m	-	-	10	0,1	14	0,2	21	0,2	6	0,1
	w	-	-	33	0,4	50	0,6	126	1,5	14	0,2
Zusammen	i	1	0,0	66	0,2	131	0,4	277	0,8	49	0,1
	m	-	-	18	0,1	35	0,2	41	0,2	12	0,1
	w	1	0,0	48	0,3	96	0,6	236	1,4	37	0,2
Gymnasium											
09	i	-	-	40	0,4	20	0,2	1 396	12,9	254	2,3
	m	-	-	8	0,2	5	0,1	296	6,5	75	1,6
	w	-	-	32	0,5	15	0,2	1 100	17,5	179	2,9
10	i	-	-	80	0,8	56	0,5	1 474	13,9	200	1,9
	m	-	-	25	0,6	18	0,4	320	7,3	43	1,0
	w	-	-	55	0,9	38	0,6	1 154	18,6	157	2,5
Zusammen	i	-	-	120	0,6	76	0,4	2 870	13,4	454	2,1
	m	-	-	33	0,4	23	0,3	616	6,9	118	1,3
	w	-	-	87	0,7	53	0,4	2 254	18,0	336	2,7
Realschule											
09	i	-	-	1	0,0	-	-	2	0,0	1	0,0
	m	-	-	-	-	-	-	2	0,1	-	-
	w	-	-	1	0,0	-	-	-	-	1	0,0
10	i	-	-	-	-	1	0,0	-	-	1	0,0
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
	w	-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	1	0,0	1	0,0	2	0,0	2	0,0
	m	-	-	-	-	-	-	2	0,0	1	0,0
	w	-	-	1	0,0	1	0,0	-	-	1	0,0

8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
11	i	15 019	99,1	9 174	60,5	4 079	26,9	2 915	19,2	888	5,9
	m	6 338	99,1	3 651	57,1	1 896	29,7	986	15,4	338	5,3
	w	8 681	99,1	5 523	63,0	2 183	24,9	1 929	22,0	550	6,3
12	i	13 552	97,8	6 975	50,3	2 652	19,1	1 989	14,4	559	4,0
	m	5 658	98,0	2 640	45,7	1 198	20,7	552	9,6	185	3,2
	w	7 894	97,7	4 335	53,7	1 454	18,0	1 437	17,8	374	4,6
13	i	11 855	96,5	5 834	47,5	2 007	16,3	1 434	11,7	423	3,4
	m	4 996	96,7	2 277	44,1	868	16,8	417	8,1	132	2,6
	w	6 859	96,4	3 557	50,0	1 139	16,0	1 017	14,3	291	4,1
Zusammen	i	40 426	97,9	21 983	53,2	8 738	21,2	6 338	15,4	1 870	4,5
	m	16 992	98,0	8 568	49,4	3 962	22,9	1 955	11,3	655	3,8
	w	23 434	97,8	13 415	56,0	4 776	19,9	4 383	18,3	1 215	5,1
Gesamtschule											
11	i	2 953	99,2	1 857	62,4	986	33,1	202	6,8	137	4,6
	m	1 195	99,4	683	56,8	445	37,0	80	6,7	50	4,2
	w	1 758	99,0	1 174	66,1	541	30,5	122	6,9	87	4,9
12	i	2 598	98,6	1 613	61,2	602	22,8	124	4,7	127	4,8
	m	1 111	99,2	633	56,5	305	27,2	52	4,6	43	3,8
	w	1 487	98,1	980	64,6	297	19,6	72	4,7	84	5,5
13	i	2 238	98,5	1 358	59,8	431	19,0	82	3,6	80	3,5
	m	962	98,9	541	55,6	203	20,9	29	3,0	24	2,5
	w	1 276	98,2	817	62,9	228	17,6	53	4,1	56	4,3
Zusammen	i	7 789	98,8	4 828	61,2	2 019	25,6	408	5,2	344	4,4
	m	3 268	99,2	1 857	56,4	953	28,9	161	4,9	117	3,6
	w	4 521	98,5	2 971	64,7	1 066	23,2	247	5,4	227	4,9
Gymnasium											
11	i	9 866	99,7	5 985	60,5	2 409	24,3	2 684	27,1	749	7,6
	m	4 092	100	2 350	57,3	1 123	27,4	892	21,8	287	7,0
	w	5 774	99,7	3 635	62,7	1 286	22,2	1 792	30,9	462	8,0
12	i	9 249	99,0	4 783	51,2	1 687	18,0	1 857	19,9	430	4,6
	m	3 722	99,1	1 742	46,4	719	19,1	500	13,3	141	3,8
	w	5 527	98,8	3 041	54,4	968	17,3	1 357	24,3	289	5,2
13	i	8 427	97,2	4 078	47,1	1 401	16,2	1 346	15,5	342	3,9
	m	3 457	97,6	1 526	43,1	576	16,3	386	10,9	107	3,0
	w	4 970	97,0	2 552	49,8	825	16,1	960	18,7	235	4,6
Zusammen	i	27 542	98,7	14 846	53,2	5 497	19,7	5 887	21,1	1 521	5,5
	m	11 271	98,9	5 618	49,3	2 418	21,2	1 778	15,6	535	4,7
	w	16 271	98,5	9 228	55,9	3 079	18,6	4 109	24,9	986	6,0

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahgangs- stufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasiale Oberstufe am OSZ											
11	i	1 800	96,2	1 205	64,4	519	27,7	24	1,3	2	0,1
	m	848	96,3	565	64,1	242	27,5	12	1,4	1	0,1
	w	952	96,2	640	64,6	277	28,0	12	1,2	1	0,1
12	i	1 292	89,9	469	32,6	253	17,6	5	0,3	-	-
	m	603	91,4	218	33,0	100	15,2	-	-	-	-
	w	689	88,7	251	32,3	153	19,7	5	0,6	-	-
13	i	973	87,4	348	31,3	91	8,2	4	0,4	-	-
	m	454	87,0	187	35,8	43	8,2	1	0,2	-	-
	w	519	87,8	161	27,2	48	8,1	3	0,5	-	-
Zusammen	i	4 065	91,9	2 022	45,7	863	19,5	33	0,7	2	0,0
	m	1 905	92,3	970	47,0	385	18,7	13	0,6	1	0,0
	w	2 160	91,6	1 052	44,6	478	20,3	20	0,8	1	0,0
Förderschule											
11	i	17	100	6	35,3	13	76,5	-	-	-	-
	m	10	100	2	20,0	9	90,0	-	-	-	-
	w	7	100	4	57,1	4	57,1	-	-	-	-
12	i	13	76,5	7	41,2	3	17,6	-	-	-	-
	m	5	71,4	2	28,6	2	28,6	-	-	-	-
	w	8	80,0	5	50,0	1	10,0	-	-	-	-
13	i	11	84,6	-	-	2	15,4	-	-	-	-
	m	6	75,0	-	-	2	25,0	-	-	-	-
	w	5	100	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	41	87,2	13	27,7	18	38,3	-	-	-	-
	m	21	84,0	4	16,0	13	52,0	-	-	-	-
	w	20	90,9	9	40,9	5	22,7	-	-	-	-
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges											
11	i	383	97,5	121	30,8	152	38,7	5	1,3	-	-
	m	193	97,0	51	25,6	77	38,7	2	1,0	-	-
	w	190	97,9	70	36,1	75	38,7	3	1,5	-	-
12	i	400	95,9	103	24,7	107	25,7	3	0,7	2	0,5
	m	217	93,5	45	19,4	72	31,0	-	-	1	0,4
	w	183	98,9	58	31,4	35	18,9	3	1,6	1	0,5
13	i	206	94,9	50	23,0	82	37,8	2	0,9	1	0,5
	m	117	95,9	23	18,9	44	36,1	1	0,8	1	0,8
	w	89	93,7	27	28,4	38	40,0	1	1,1	-	-
Zusammen	i	989	96,3	274	26,7	341	33,2	10	1,0	3	0,3
	m	527	95,3	119	21,5	193	34,9	3	0,5	2	0,4
	w	462	97,5	155	32,7	148	31,2	7	1,5	1	0,2

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Dezember 2003

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (☒ - Disketten, ☉ - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
A I 1 - m 08/03	Bevölkerungsstand, August 2003	1,25
A I 2 - hj 1/03	Bevölkerung der Gemeinden, 30.06.2003	4,50 19,50 ☒
A II 1 - m 08/03	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene August 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A III 1 - m 08/03	Wanderungen, August 2003	1,25
A VI 7 - m 10/03	Arbeitsmarkt, Oktober 2003	2,50
B I 1 - j/02	Allgemein bildende Schulen, Schuljahr 2002/2003	5,25
B I 9 - j/02	Allgemein bildende Schulen, Schuljahr 2002/2003, Ergebnisse nach Verwaltungs- und Schulamtbezirken	6,25
B VII 3 - 4/03	Kommunalwahlen 2003 – Wahlen zu den Kreistagen der Landkreise und Stadtverordnetenversammlungen der kreisfreien Städte am 26.10.2003 Endgültiges Ergebnis nach Gemeinden bzw. Wahlkreisen der kreisfreien Städte	10,00 36,00 ☒
B V II 3 - 5/03	Kommunalwahlen 2003 Wahlen zu den Gemeindevertretungen, Endgültiges Ergebnis	10,00 38,00 ☒
C II 3 - j/03	Ernteberichterstattung über Obst im Marktobstbau 2003, Endgültiges Ergebnis	1,75
C III 2 - m 10/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Oktober 2003	1,75
E I 1; 3 - m 10/03	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3,75
E I 2 - m 10/03	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Oktober 2003	2,00
E I 6 - j/02	- Produktionsindex, Oktober 2003 - Investitionen 2002	2,75
E II 1 - m 10/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, Oktober 2003 (Bauhauptgewerbe)	2,50
E III 1 - vj 3/03	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe)	1,75
E III 2 - j/03	- 3. Vierteljahr 2003 - Ergebnisse der jährlichen Erhebung 2003	2,00
F II 1; 2 - m 10/03	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Oktober 2002	2,50
G I 1 - m 10/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - Oktober 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,00
G IV 3 - m 10/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Oktober 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
G III 1; 3 - m 09/03	Ausfuhr- und Einfuhr September 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
H I 1 - m 09/03	Straßenverkehrsunfälle	2,75
H I 1 - m 10/03	- August 2003, Endgültiges Ergebnis	1,25
H I 4 - vj 3/03	- Oktober 2003, Vorläufige Ergebnisse - Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 3. Vierteljahr 2003	2,00
K V 7 - 4j/02	Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 2002	3,50
K V 7 - 4j/02	- Teil 1: Kindertagesstätten - Teil 2: Sonstige Einrichtungen (ohne Tageseinrichtungen für Kinder)	4,25
L IV 3 - 3j/98	Einkommen der Einkommensteuerpflichtigen und seine Besteuerung 1998 Teil 1: Landesergebnisse	3,75
P V 1 - j/03	Umweltökonomische Gesamtrechnungen Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse 2003	5,25
Daten+Analysen	Quartalsheft IV/2003	4,00
Verzeichnis	Amtliche Schlüsselnummern der Gemeinden des Landes Brandenburg Stand: 26. Oktober 2003	5,75 20,75 ☒